

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)

Auswertung der Bestandserhebung und
Bedarfsermittlung für potenzielle regionale
Servicestellen BNE (S-BNE) in Sachsen

Katrin Schneider; Juliane Pohlack

Juli 2021

Inhaltsverzeichnis

1. Hintergrund der Befragung	3
2. Vorgehensweise	3
3. Ziel der Befragung	4
4. Beteiligung und Rücklauf	5
5. Weiteres Vorgehen	6
6. Auswertung der Umfrage	7
Frage 1: Name Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative	7
Frage 2: Anzahl der Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative	7
Frage 3: Sehen Sie sich in Ihrem Selbstverständnis als Akteur:in der Bildung für nachhaltige Entwicklung?	7
Frage 4: Wie bewerten Sie die Situation Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative in Bezug auf:	8
Frage 5: Mit welchen Zielgruppen arbeitet Ihre Einrichtung/Organisation/Initiative überwiegend?	9
Frage 6: sonstige Zielgruppen Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative	9
Frage 7: Würden Sie sich derzeit als Netzwerkstelle in ihrer Region sehen?	9
Frage 8: Mit wie vielen Einrichtungen/Organisationen/Initiativen sind Sie vernetzt (sachsenweit?)	10
Frage 9: Bitte nennen Sie die Einrichtungen/Organisationen/Initiativen mit denen Sie in Ihrer Region vernetzt sind?	10
Frage 10: Können Sie sich vorstellen, auch mit Akteur:innen außerhalb ihres eigenen Kompetenzbereiches zusammen zu arbeiten?	11
Frage 11: Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich in Ihrer Arbeit?	11
Frage 12: Weitere Themen, die beim vorangegangenen Punkt noch nicht abgefragt wurden	12
Frage 13: Welche Erwartungen an eine S-BNE haben Sie?	13
Frage 14: Welche weiteren Erwartungen an eine S-BNE gibt es aus Ihrer Sicht?	14
Frage 15: Welche Erwartungen an eine potenziell mögliche, sächsische, landesweite Koordinierungsstelle BNE (K-BNE) haben Sie?	16
Frage 16: Welche weiteren Erwartungen an eine K-BNE gibt es aus Ihrer Sicht?	17
Frage 17: Können Sie sich vorstellen, dass Ihre Einrichtung/Organisation/Initiative die Rolle einer S-BNE übernimmt?	18
Frage 18: Hier können Sie uns Anmerkungen/Hinweise zur vorangegangenen Frage geben.	18
Frage 19: Welche Ressourcen/Bedarfe benötigen Sie aus heutiger Sicht, um als S-BNE arbeiten zu können?	19
Frage 20: Können Sie sich vorstellen an einem dieser Bildungsangebote teilzunehmen?	20
Frage 21: Unter welchen Voraussetzungen würden Sie teilnehmen?	20
Frage 22: Welche Art der Veranstaltung würden Sie bevorzugen?	21
Frage 23: Welche Inhalte erwarten Sie von den Bildungsangeboten für potenzielle S-BNE?	21
Frage 24: Welche Anmerkungen/Hinweise möchten Sie noch geben?	24
Impressum	26

1. Hintergrund der Befragung

Am 27.08.2019 wurden in der konstituierenden Sitzung der Landesarbeitsgemeinschaft BNE (LAG BNE) vier Beratungsgruppen initiiert. Diese nahmen folgend ihre Arbeit auf und erarbeiteten Empfehlungen zum weiteren Vorgehen zur Umsetzung der Landesstrategie BNE (LS BNE).

Die Beratungsgruppe „BNE in Regionen und Kommunen“ legte ihre abschließenden Empfehlungen der LAG BNE am 17.09.2020 vor (pdf-Download unter: <https://www.lanu.de/de/Bilden/BNE/umsetzung-der-saechsischen-landesstrategie-bne/beratungsgruppe-bne-in-der-region-und-kommunen.html>). Die LAG BNE gewichtete durch eine Abstimmung die Empfehlungen.

Die Interministerielle Arbeitsgruppe BNE (IMAG BNE) positionierte sich am 13.10.2020 gegenüber der LAG BNE und den Mitgliedern der Beratungsgruppen zu den gegebenen und gewichteten Empfehlungen. Dadurch soll bestmögliche Transparenz im Umgang mit den Prozessergebnissen hergestellt und eine sichere Arbeitsgrundlage zur Fortschreibung der LS BNE geschaffen werden. (Positionierung der IMAG BNE zu den Empfehlungen der Beratungsgruppen vom 13.10.2020)

Auf Grundlage dieser Positionierung wurde die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) beauftragt, unter anderem die folgenden Punkte umzusetzen.

- Identifizierung möglicher Träger regionaler S-BNE in den Landkreisen und Kreisfreien Städten
- Ermittlung von potenziellen Servicestellen BNE (S-BNE) in den Kommunen und Regionen
- Erstellung von fünf bedarfsgerechten Bildungsangeboten in den Jahren 2021 und 2022 zur Vernetzung und fachlichen Qualifizierung potenzieller BNE-Servicestellen in den sächsischen Regionen.
- Die Empfehlung der Etablierung eines landesweiten BNE-Kompetenzzentrums (K-BNE) und regionaler Servicestellen BNE (S-BNE) soll hinsichtlich der Aufgaben- und Rollenzuschreibung im Feldversuch geprüft werden.

2. Vorgehensweise

Um mögliche sächsische Träger zu identifizieren, wurde im Auftrag der LaNU im November 2020 durch „CivixX-Werkstatt für Zivilgesellschaft“ eine „Analyse von BNE Netzwerken in Sachsen“ erstellt. Die darin befragten Akteur:innen äußerten sich u.a. dazu, wen sie in ihrer Region bereits als eine vernetzende und unterstützende Stelle wahrnehmen. Die Analyse findet man als pdf-Download unter dem Namen „BNE Netzwerke in Sachsen“ hier: www.lanu.de/de/Bilden/BNE/umsetzung-der-saechsischen-landesstrategie-bne.html

In der Auswertung der Analyse wurde festgestellt, dass in den beiden größten Städten Leipzig und Dresden bereits die umfangreichste Vernetzung besteht und im weiteren Sachsen, insbesondere im ländlichen Raum, nur punktuell Ansätze für Vernetzungsstrukturen existieren.

Deshalb wurden ergänzend zu den in der Analyse von CivixX ermittelten BNE-Akteur:innen, verstärkt und umfänglich Einrichtungen/Organisationen/Initiativen in ländlichen, sächsischen Regionen recherchiert. Diese haben nicht zwingend ihren Fokus auf BNE, verfügen jedoch über regionale Netzwerke und zumindest ein Grundverständnis von BNE.

Nachdem die Identifizierung abgeschlossen war, wurde im März 2021 ein Fragebogen erarbeitet, der im Portal „LamaPoll“ bereitgestellt und direkt dort ausgefüllt werden konnte. (siehe Anhang 2)

Die Einrichtungen/Organisationen/Initiativen, welche mehrfach identifiziert wurden und bereits von vielen Akteur:innen als vernetzende und unterstützende Stellen in ihrer Region wahrgenommen worden sind, erhielten das Angebot den Fragebogen begleitend in einem persönlichen Gespräch auszufüllen.

3. Ziel der Befragung

Die Umfrage diente der Ermittlung von potenziellen S-BNE in Sachsen. Im Fragebogen wurden die derzeitige Situation, aktuelle Ressourcen, sowie die Ausrichtung der Arbeit und das Selbstverständnis der einzelnen Einrichtungen/Organisationen/Institutionen ermittelt. Des Weiteren wurden Anforderungen an, notwendige Bedarfe zur Wahrnehmung der Aufgaben und weitere Vorstellungen in Bezug auf potenziell tätige S-BNE abgefragt.

Zusätzlich wurden die Erwartungen und Anforderungen an eine mögliche Koordinierungsstelle BNE (K-BNE) erfragt.¹

Die Befragung wurde in zwei Bereiche eingeteilt:

- Teil 1: Bestandserhebung/Ist-Zustand
- Teil 2: Bedarfsermittlung zu potenziellen Servicestelle BNE (S-BNE)

¹ Während der Recherchen stellte sich heraus, dass der Begriff „Kompetenzzentrum BNE“ weniger zutreffend ist, da die Kompetenzen auch und vor allem in den S-BNE zu finden sein sollen. Die übergeordnete Stelle könnte deshalb besser als Koordinierungsstelle bezeichnet werden. Im Folgenden wird K-BNE im Sinne einer Koordinierungsstelle verwendet.

4. Beteiligung und Rücklauf

Nach der Identifizierung potenzieller Trägerstrukturen, wurde eine Auswahl von 46 sächsischen Einrichtungen/Organisationen/Initiativen angeschrieben. Die ausgewählten Einrichtungen/Organisationen/Initiativen verfügen über stabile Trägerstrukturen, die Verbindlichkeit und Kontinuität garantieren.

Der erstellte Fragebogen wurden den 46 potenziellen S-BNE Ende März/Anfang April 2021 per E-Mail zugestellt. Die angeschriebenen Einrichtungen/Organisationen/Initiativen sind in Abbildung 1 zu sehen.

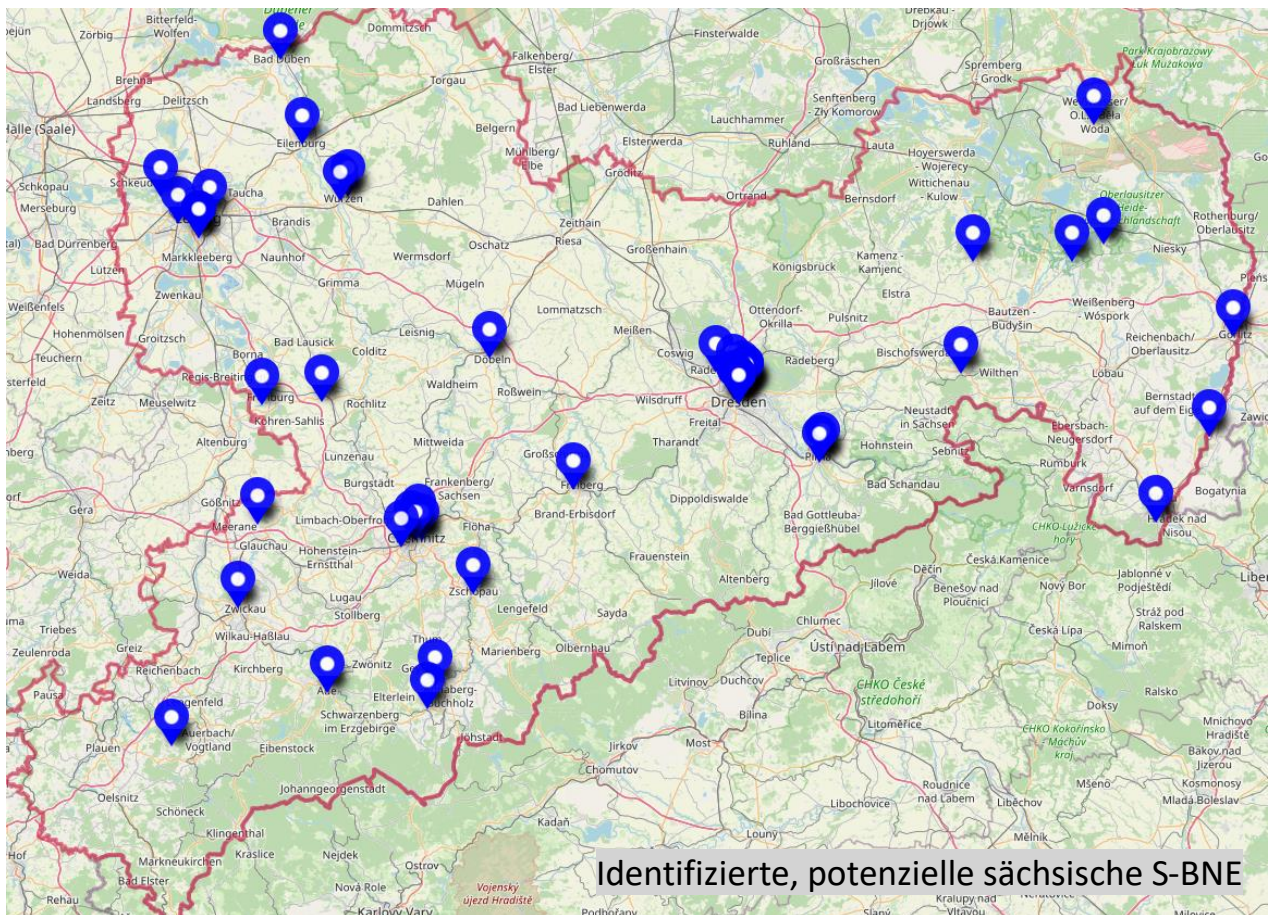


Abbildung 1: Identifizierte, potenzielle sächsische S-BNE (Quelle:umap.openstreetmap.de)

Es haben sich 37 Einrichtungen/Organisationen zurückgemeldet. An der Befragung teilgenommen haben 36 Einrichtungen/Organisationen (siehe Abbildung 2)

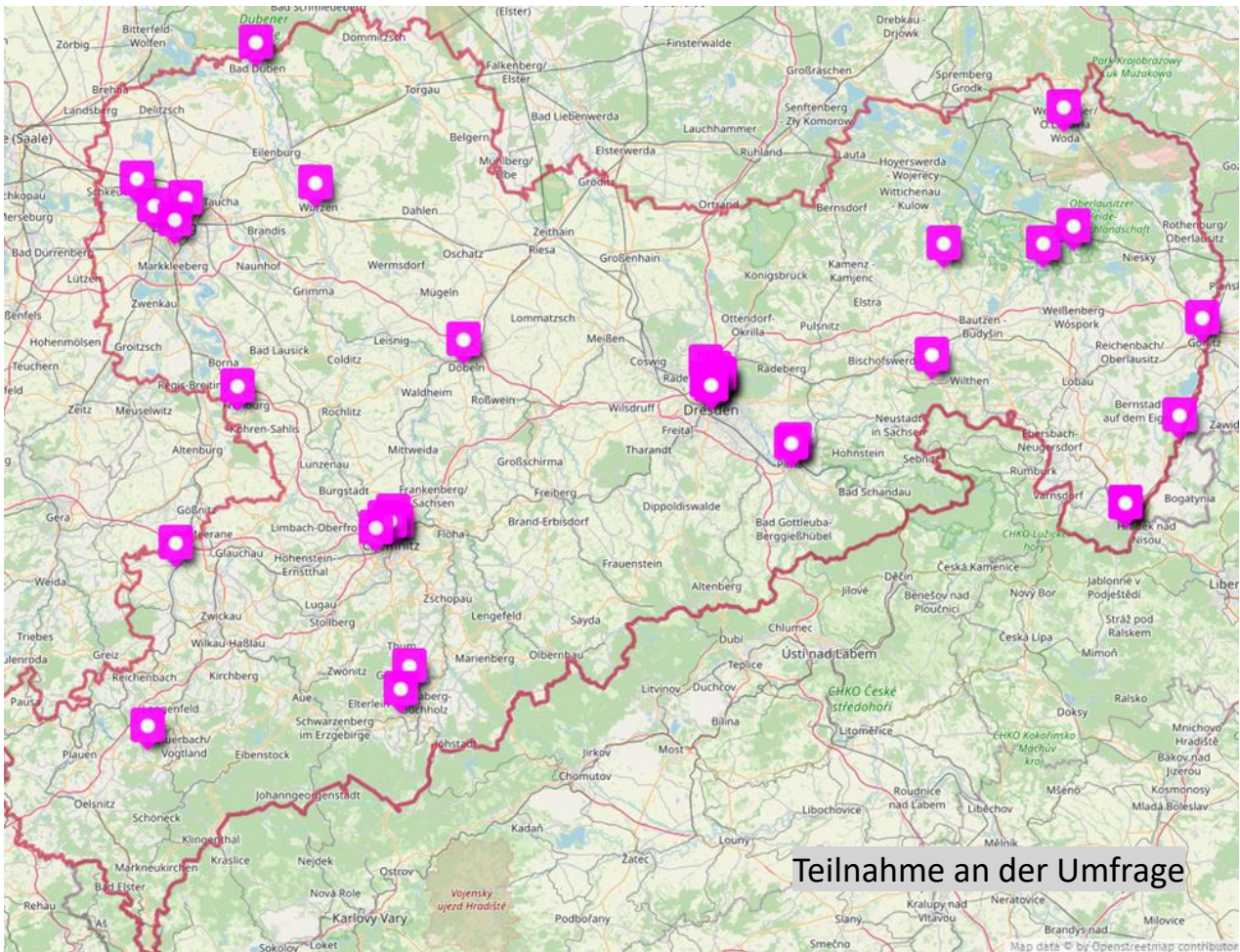


Abbildung 2: Teilnahme an der Umfrage (Quelle:umap.openstreetmap.de)

5. Weiteres Vorgehen

Alle Einrichtungen/Organisationen/Initiativen, die in der Befragung angaben, dass sie sich vorstellen konnten, an einer probeweisen Testung in den Jahren 2021/2022 teilzunehmen oder anderweitig Interesse signalisierten, wurden zu einem ersten Workshop am 22.06.2021 eingeladen. Dieser beinhaltete die Auswertung des Fragebogens sowie die Priorisierung und Konkretisierung der Aufgabenbeschreibung einer potenziellen S-BNE. Diese erarbeitete Aufgaben- und Rollenbeschreibung einer S-BNE soll als Grundlage für den Feldversuch S-BNE 2021/2022 dienen.

Im Nachgang zum Workshop erhalten alle Teilnehmenden der Befragung die anonymisierte Auswertung der Umfrage zugesendet.

Des Weiteren wird die Auswertung der Befragung in folgenden Gremien vorgestellt:

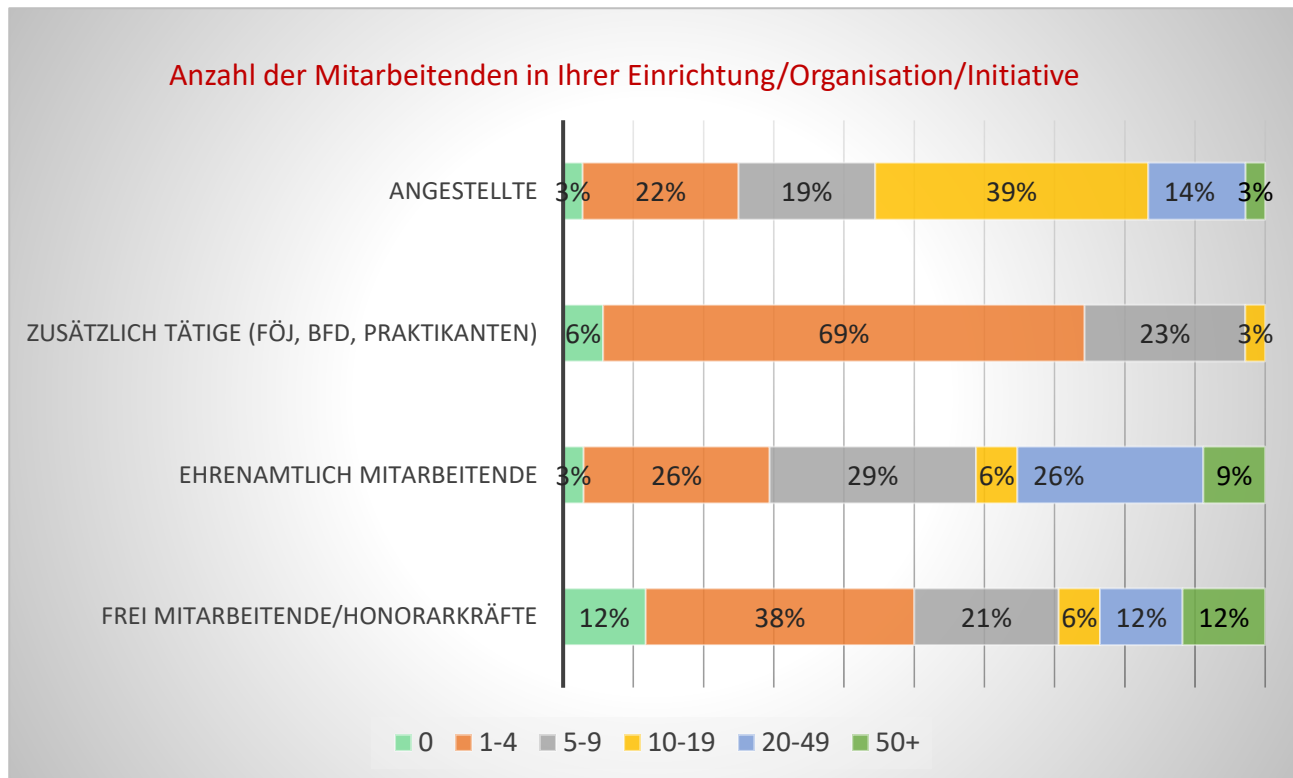
- Beratungsgruppe „Strategie und Umsetzung der LS BNE“
- Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) BNE

6. Auswertung der Umfrage

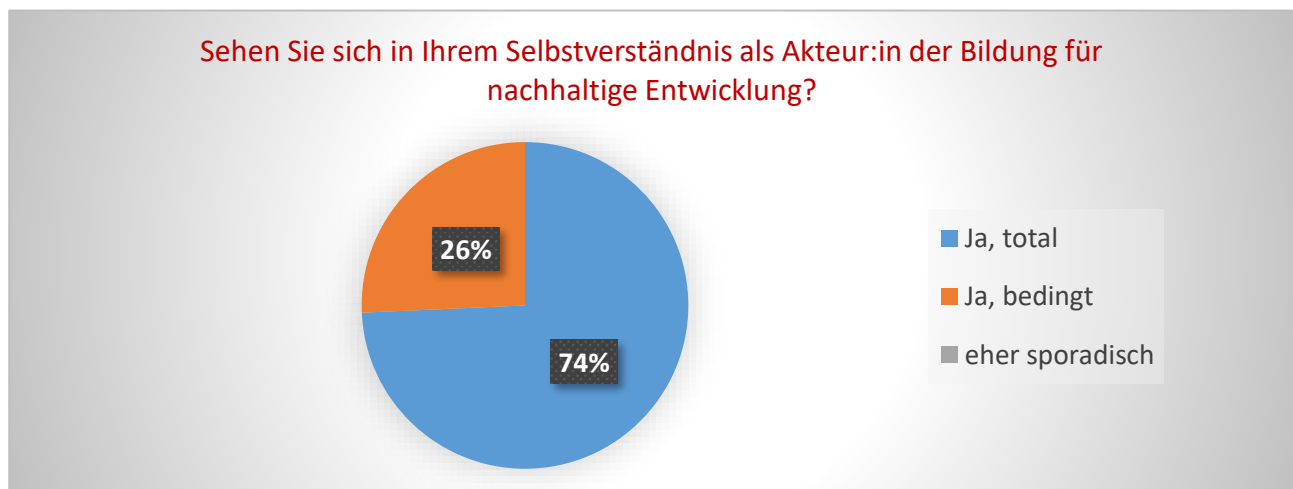
Frage 1: Name Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative

Liste der teilnehmenden Einrichtungen/Organisationen/Initiativen siehe Anhang 1

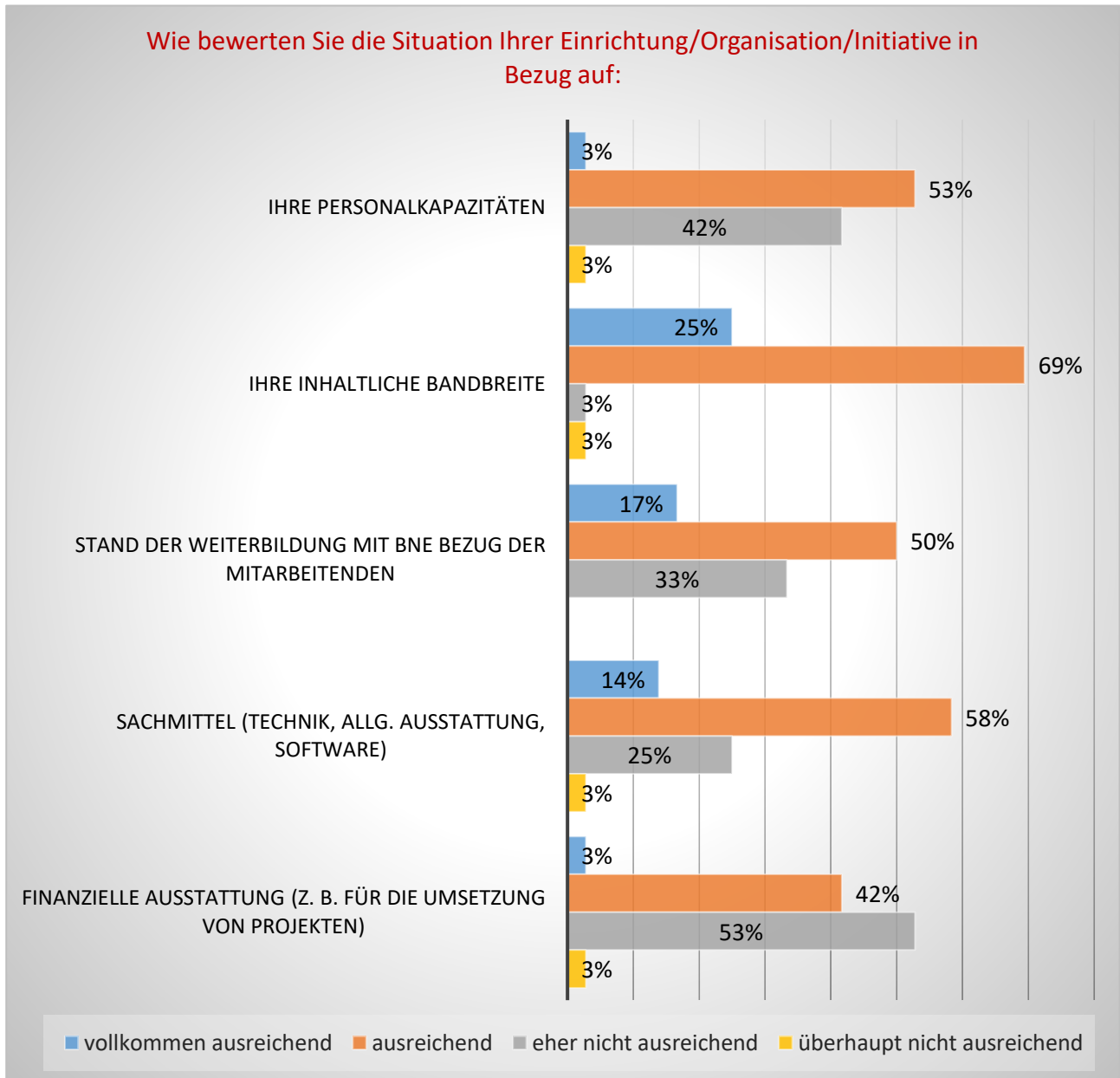
Frage 2: Anzahl der Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative



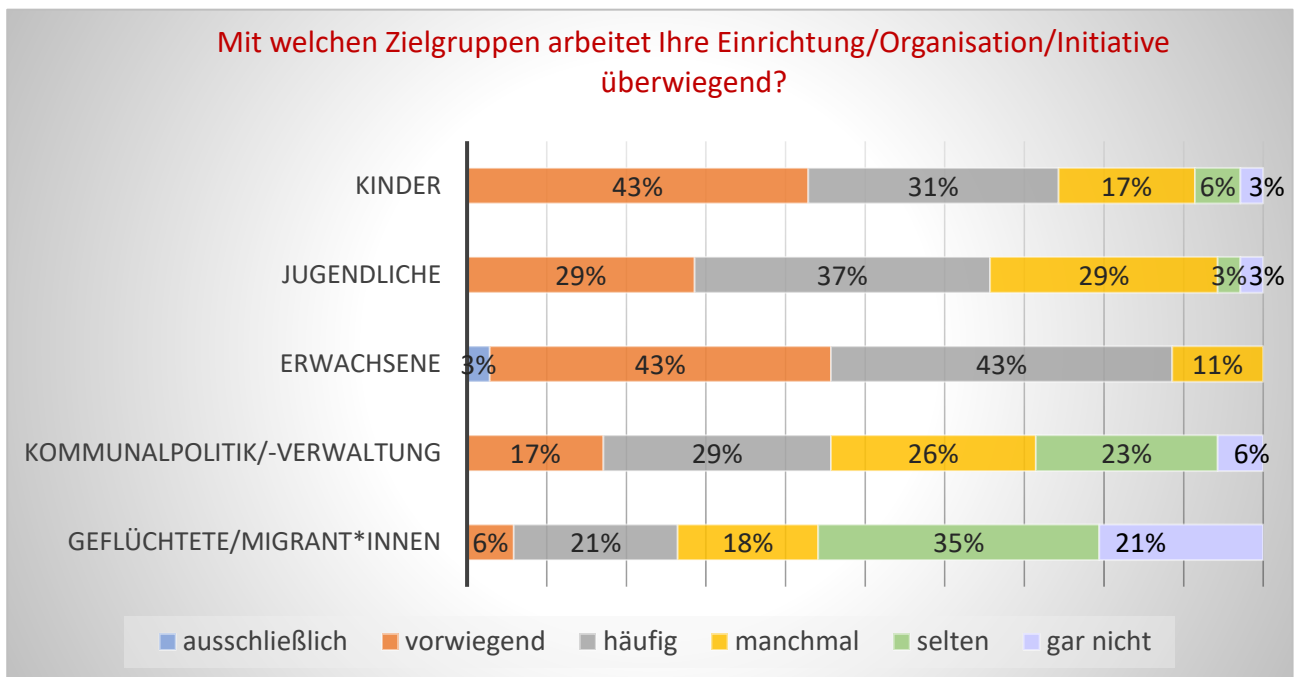
Frage 3: Sehen Sie sich in Ihrem Selbstverständnis als Akteur:in der Bildung für nachhaltige Entwicklung?



Frage 4: Wie bewerten Sie die Situation Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative in Bezug auf:



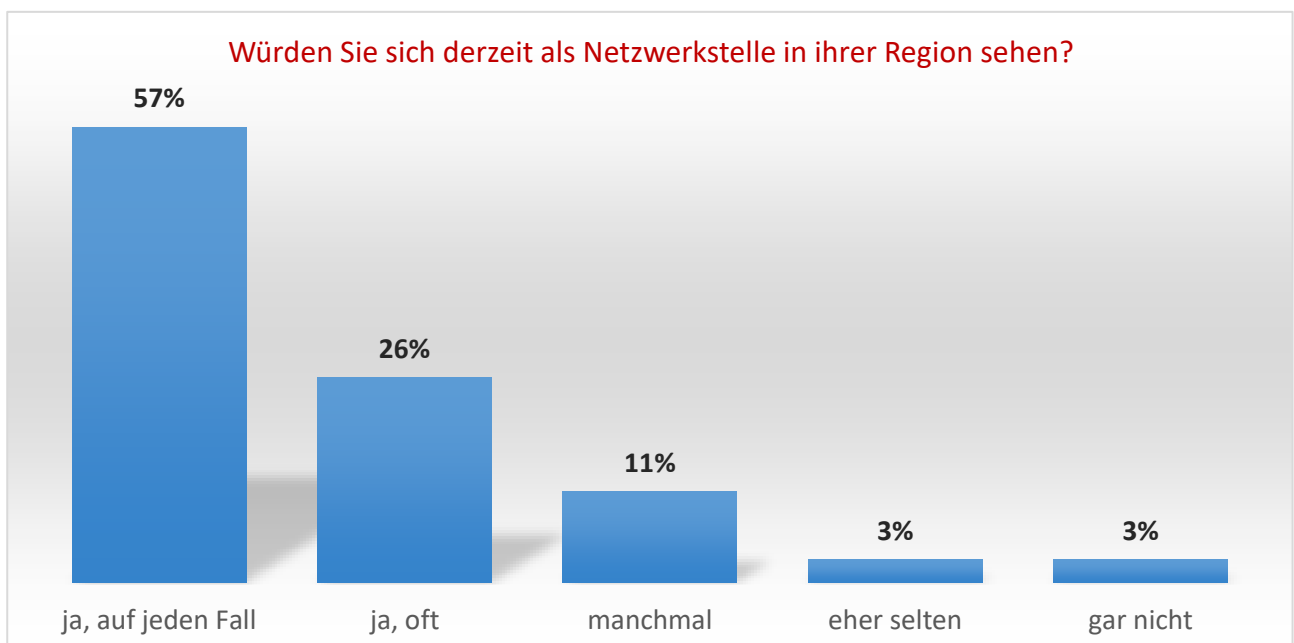
Frage 5: Mit welchen Zielgruppen arbeitet Ihre Einrichtung/Organisation/Initiative überwiegend?



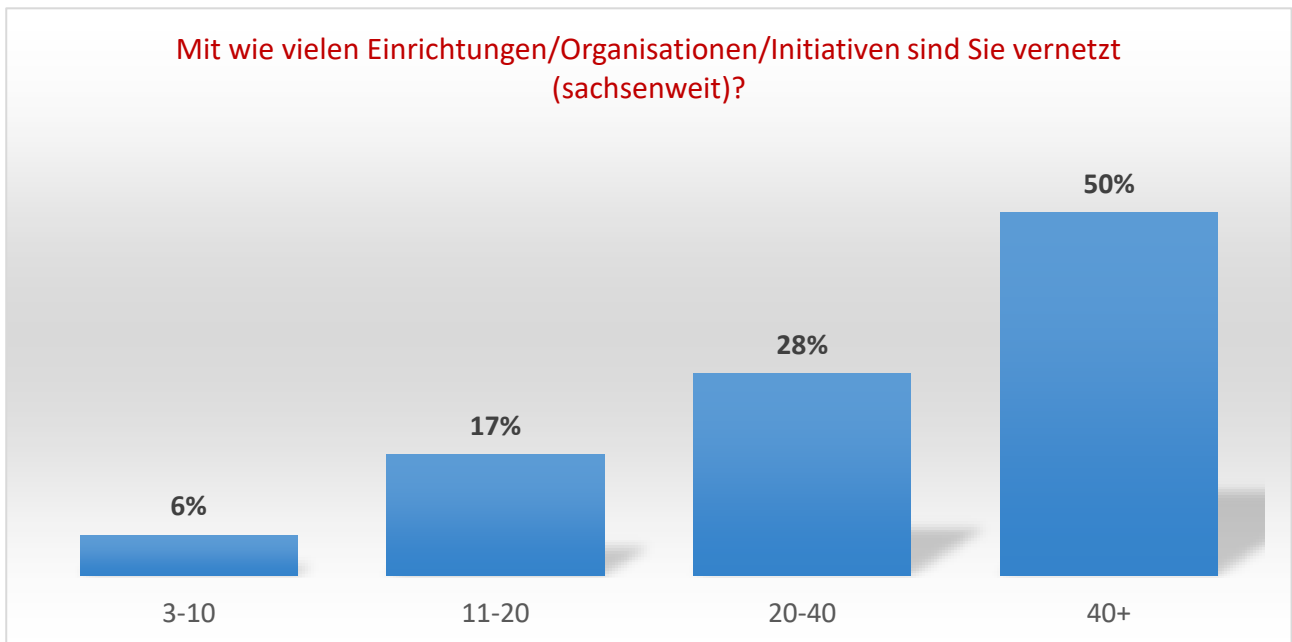
Frage 6: sonstige Zielgruppen Ihrer Einrichtung/Organisation/Initiative

Die Beantwortung der Frage kann in den einzeln ausgefüllten Fragebögen nachvollzogen werden.

Frage 7: Würden Sie sich derzeit als Netzwerkstelle in ihrer Region sehen?



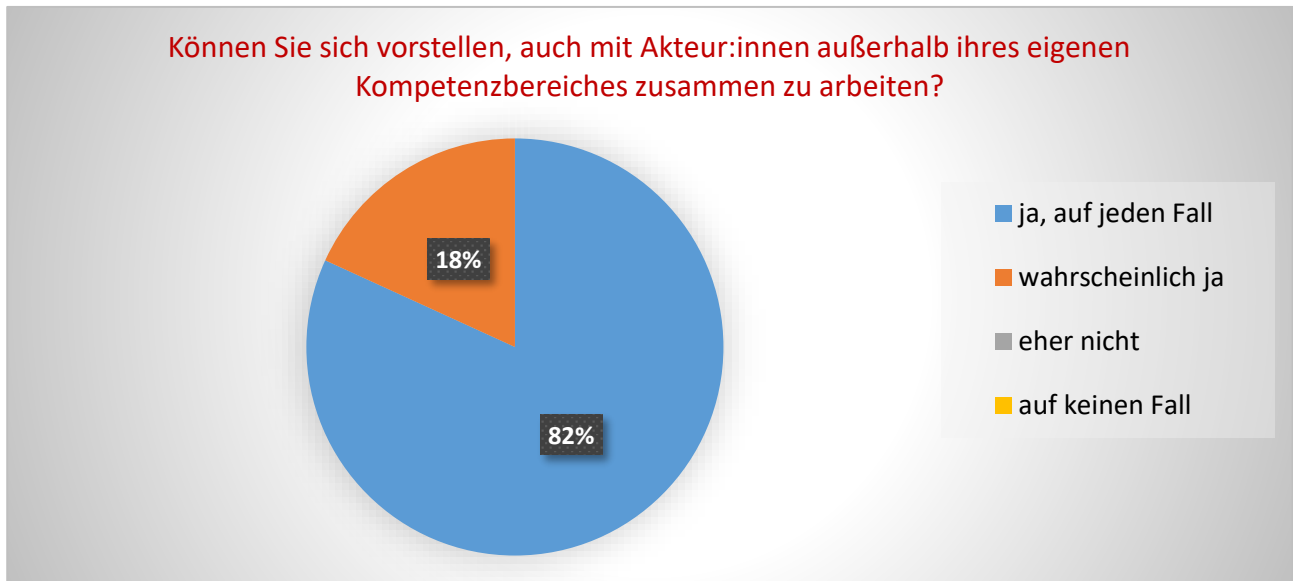
Frage 8: Mit wie vielen Einrichtungen/Organisationen/Initiativen sind Sie vernetzt (sachsenweit?)



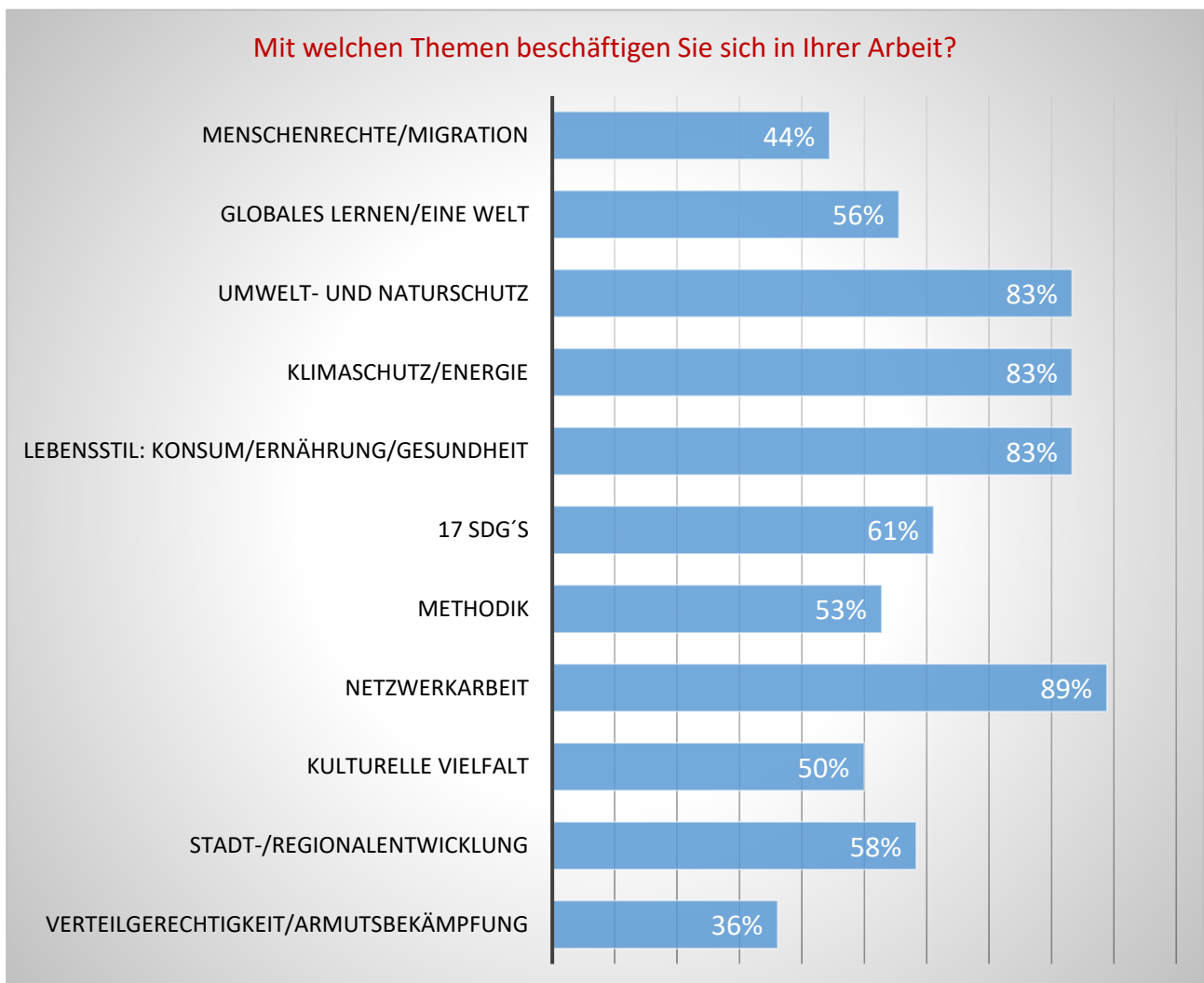
Frage 9: Bitte nennen Sie die Einrichtungen/Organisationen/Initiativen mit denen Sie in Ihrer Region vernetzt sind?

Die Beantwortung der Frage kann in den einzeln ausgefüllten Fragebögen nachvollzogen werden.

Frage 10: Können Sie sich vorstellen, auch mit Akteur:innen außerhalb ihres eigenen Kompetenzbereiches zusammen zu arbeiten?



Frage 11: Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich in Ihrer Arbeit?

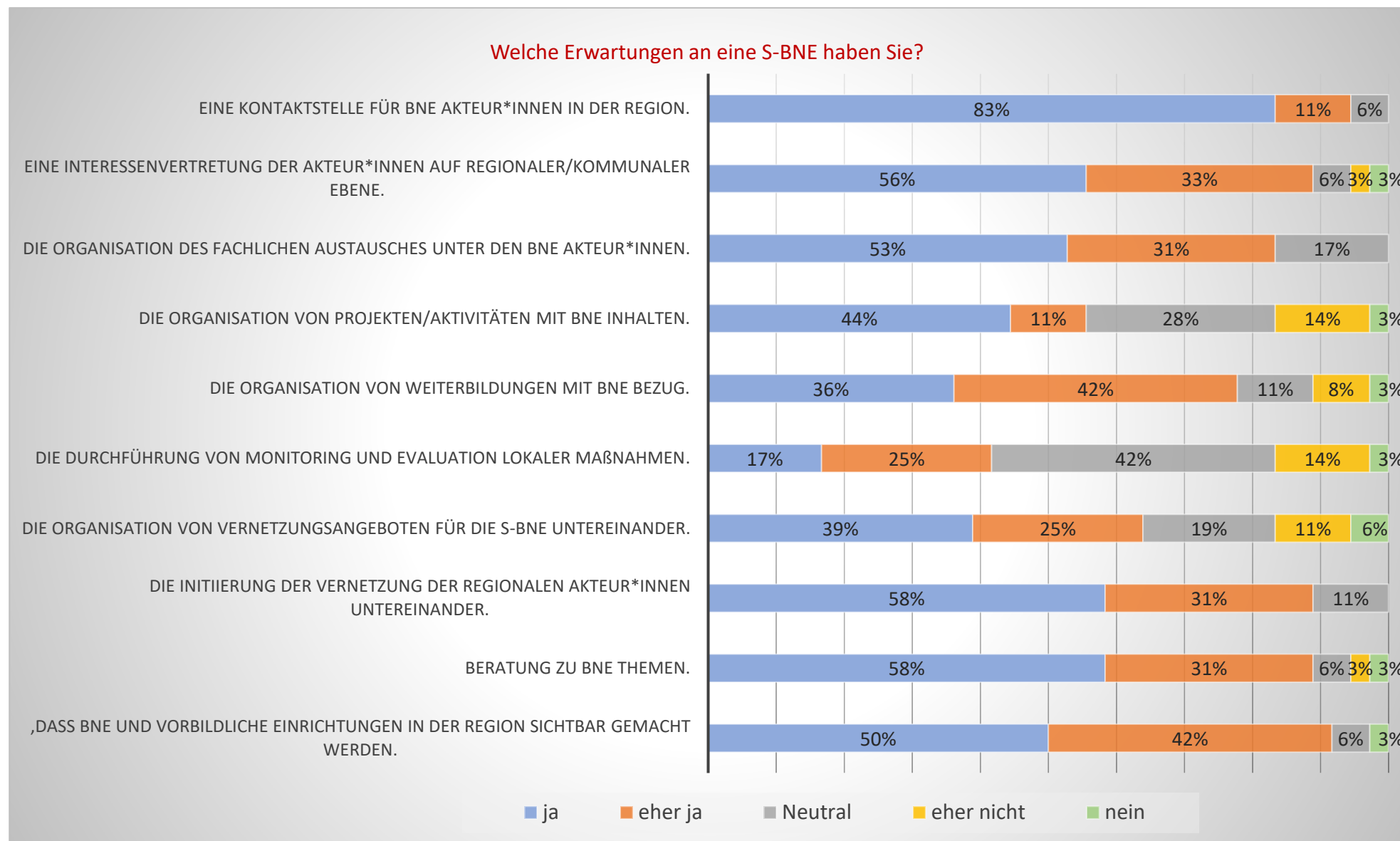


Frage 12: Weitere Themen, die beim vorangegangenen Punkt noch nicht abgefragt wurden²

Abfallwirtschaft (40 VA im Jahr)
Artenkennernachwuchs generieren
außerschulische Bildung Einbezug von benachteiligten Kindern/Jugendlichen
biologische Vielfalt, sozialer Zusammenhalt, lebendige Nachbarschaft
Demokratiearbeit, Antidiskriminierungsarbeit, Jugendbeteiligung, demokratische Bildungsarbeit, Rechtsextremismus
Fach VA/Kolloquien
fairer Handel
Gesellschaft, Diversität, Rassismuskritik
gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rassismus, Postkolonialismus, social Entrepreneurship, internationale Friedensbildung, internationaler Austausch
kulturelle und nachhaltige Bildung vernetzen (Kulturamt), wie kann BNE in.... Einrichtungen weitervermittelt werden?
Landschaftspflege, traditionelles Handwerk, naturkonforme Teichwirtschaft, Imkerei, Abfallberatung
Mitgestaltung der Gesellschaft/Partizipation, interkulturelle Bildung
Mobilität, Wirtschaft, Fachkräfte, Willkommenskultur
Nachhaltige Kultur, Nachhaltiger Tourismus
Nachhaltiges Wirtschaften, Partizipation/Bürgerengagement
Partizipation/Demokratie, Kunst
Regionalvermarktung
strukturelle Verankerung von BNE
Wasser, Sanitär, Hygiene - WaSH
Humanitäre Hilfe/Entwicklungszusammenarbeit
Stärkung Handlungskompetenz, Selbstwirksamkeit üben, digitale Kompetenz, Naturkompetenz, Lernortentwicklung, kulturelle Bildung
u.a. Digitalisierung, Medienkompetenz, Zeitgeschehen, politische Bildung, Sprachen, Kommunikation, Kunst/Kultur/Gestaltung

² Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Frage 13: Welche Erwartungen an eine S-BNE haben Sie?



Frage 14: Welche weiteren Erwartungen an eine S-BNE gibt es aus Ihrer Sicht?³

Anlaufstelle für Beratung zu Fördermitteln (ggf. auch für Koordinierungsstelle mit lokalem Bezug)
Bereitstellung zu BNE Materialien, Informationen, Präsenz der Servicestellen auf digitalen und analogen Kanälen, Beratung zu Fördermöglichkeiten, Netzwerk zur Einrichtung für Kinder/Jugendliche
die 'öffentliche Hand' einbeziehen, die unsere Netzwerkarbeit mehr anerkennt und unterstützt, alle Einrichtungen für die Umsetzung von BNE Themen motivieren
die Punkte 3-5 sehen wir bei 'eher ja', wenn es keine K-BNE gibt. Gibt es eine K-BNE dann sehen wir die Punkte 3-5 hier eher bei 'neutral' Bedarfe zur Unterstützung der Akteure sichtbar machen
enges, koordiniertes Vorgehen mit bestehenden Strukturen wie bne-sachsen.de, Eine-Welt-Promotor*innen Programm, BUND, Landesverband Nachhaltiges Sachsen etc.
Etablierung des Themas in der Region, dass dieses zum Selbstverständnis wird
eventuell gemeinsame Projekte beantragen, Fördermittel akquirieren
Fachkompetenz, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit
Förderung ehrenamtlichen Engagements, Policy Making auf kommunaler Ebene, Professionalisierung im Bereich BNE
gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit für BNE Angebote, Sichtbarmachung von Best Practice in informellen Lernräumen
muss sich auskennen wer, wo und für wen was macht in der Region und übergeordnet
Qualifizierung der eigenen Mitarbeiter-Voraussetzung schaffen für S-BNE
regional spezifische Strategien erarbeiten, Moderation, Koordination, Bestandsaufnahme regionaler Anbieter/Angebote, nicht nur Verwaltungsstelle, sondern neue wissenschaftliche Inhalte, Bundesländerübergreifende Zusammenarbeit und vielleicht auch EU
regionaler Ansprechpartner zur Unterstützung bei der Zertifizierung (die über die K-BNE laufen)
S-BNE soll unterstützt werden -> Team wichtig, Rollenfindung, braucht Zeit, Zusammenarbeit ist ideal
S-BNE sollen politische Arbeit zur Umsetzung der LS BNE mit vorantreiben
Schaffung der personellen Voraussetzungen zur Umsetzung des Vorhabens

³ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

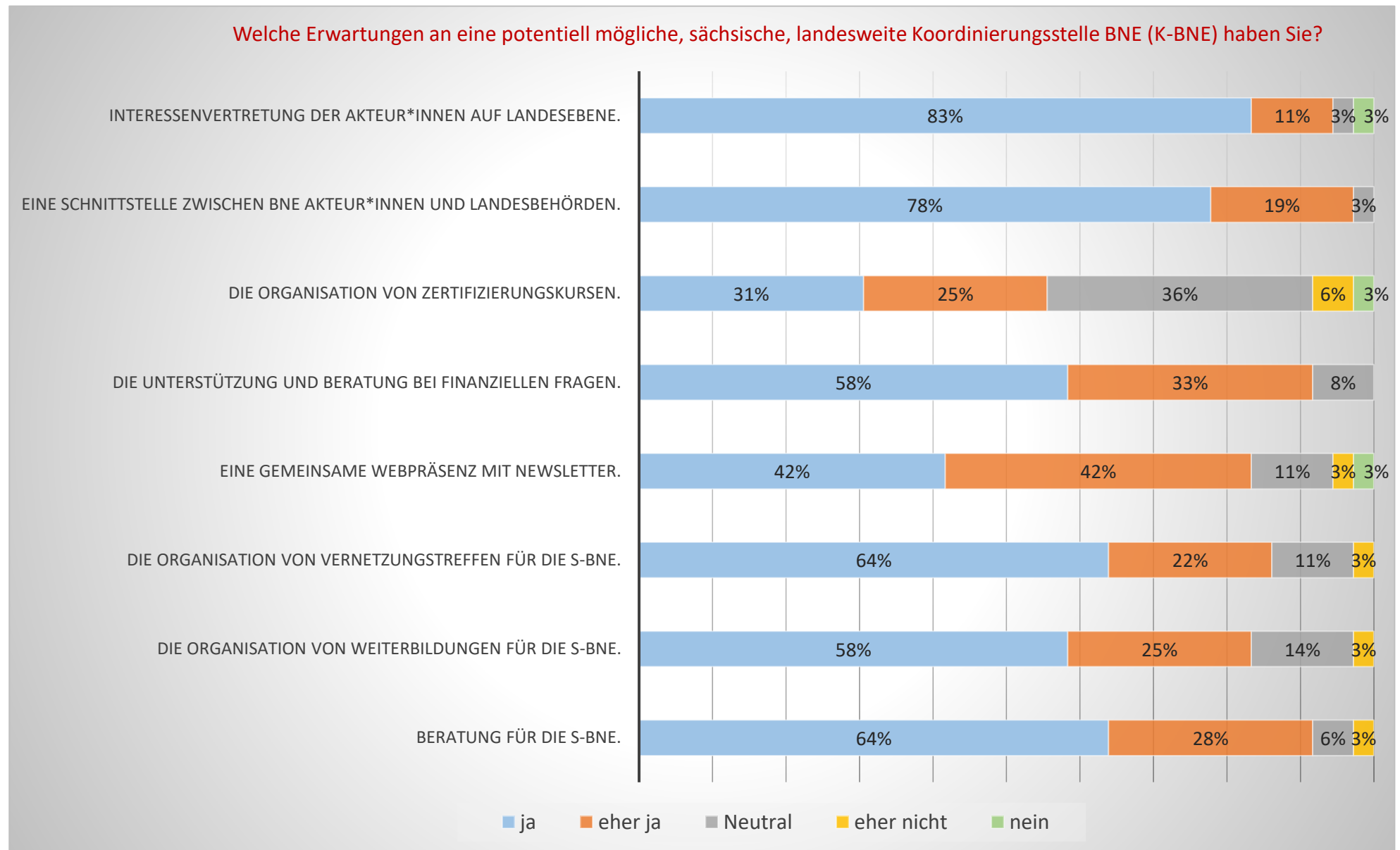
Sitz der LAG

Vermittlung zwischen Anbietenden und Interessierten

Zusammenarbeit mit/ergänzen bestehender Strukturen (Promo-Programm, Portal, Landesverband etc.)

Unterstützung bei der Finanzmittelaquise für Projektumsetzungen

Frage 15: Welche Erwartungen an eine potenziell mögliche, sächsische, landesweite Koordinierungsstelle BNE (K-BNE) haben Sie?



Frage 16: Welche weiteren Erwartungen an eine K-BNE gibt es aus Ihrer Sicht?⁴

-ans Ministerium angebunden (für Kontakt, leichtere Kommunikationswege)
-aus der Praxis kommend, bereits vernetzt
Akquirieren von Fördermitteln eventuell projektgebunden
bei Punkt 5 alle sozialen Medien
bei Punkt 5 gemeinsame Webpräsenz nein (da bne-sachsen.de nutzen), aber Newsletter ja.
bundesweite, europäische und internationale Vernetzung, Vernetzung mit migrantischen Selbstorganisationen, Vernetzung West- und Ostdeutsche Organisationen, Policy Making
die K-BNE kann 'imitiert' werden durch eine S-BNE und durch ein rotierendes System unter den S-BNE durchgeführt werden
enges, koordiniertes Vorgehen mit bestehenden Strukturen, wie bne-sachsen.de (gemeinsame Web Präsenz mit Newsletter) Eine-Welt-Promotor*innen Programm, BUND, Landesverband Nachhaltiges Sachsen etc.
Erarbeitung einer gemeinsamen Vision und Mission der S-BNE Stellen
Fachkompetenz, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit, aktive Lobbyarbeit für BNE, Gremienarbeit auf Landes- und Bundesebene, Vernetzung
Information über aktuelle Rechtsvorschriften bzw. deren Änderungen, Förderprogramme
Initiierung von S-BNE und K-BNE finden wir gut. K-BNE so eine Art Projektvertreter für S-BNE
keine Parallelstrukturen aufbauen und Vielfalt ist wichtig
Kontakt zu BNE-Stellen in anderen Bundesländern
Organisation von Weiterbildungsangeboten für BNE Akteure (unabhängig von der Region), Unterstützung der S-BNE bei der Erfüllung regionaler Aufgaben, das ist für alle S-BNE gültig
Starke Lobbyarbeit für die Finanzierung von Projekten
Verhältnis von S-BNE zu K-BNE müsste noch definiert werden? Länderübergreifende Interessensvertretung + EU Ebene
Webpräsenz + Newsletter Parallelstrukturen zu bestehendem vermeiden
Bundesweite Vernetzung/Austausch/Gremienarbeit
Weiterbildungen, keine Parallelstrukturen

⁴ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Frage 17: Können Sie sich vorstellen, dass Ihre Einrichtung/Organisation/Initiative die Rolle einer S-BNE übernimmt?



Bei dieser Frage war Mehrfachnennung möglich.

Frage 18: Hier können Sie uns Anmerkungen/Hinweise zur vorangegangenen Frage geben.⁵

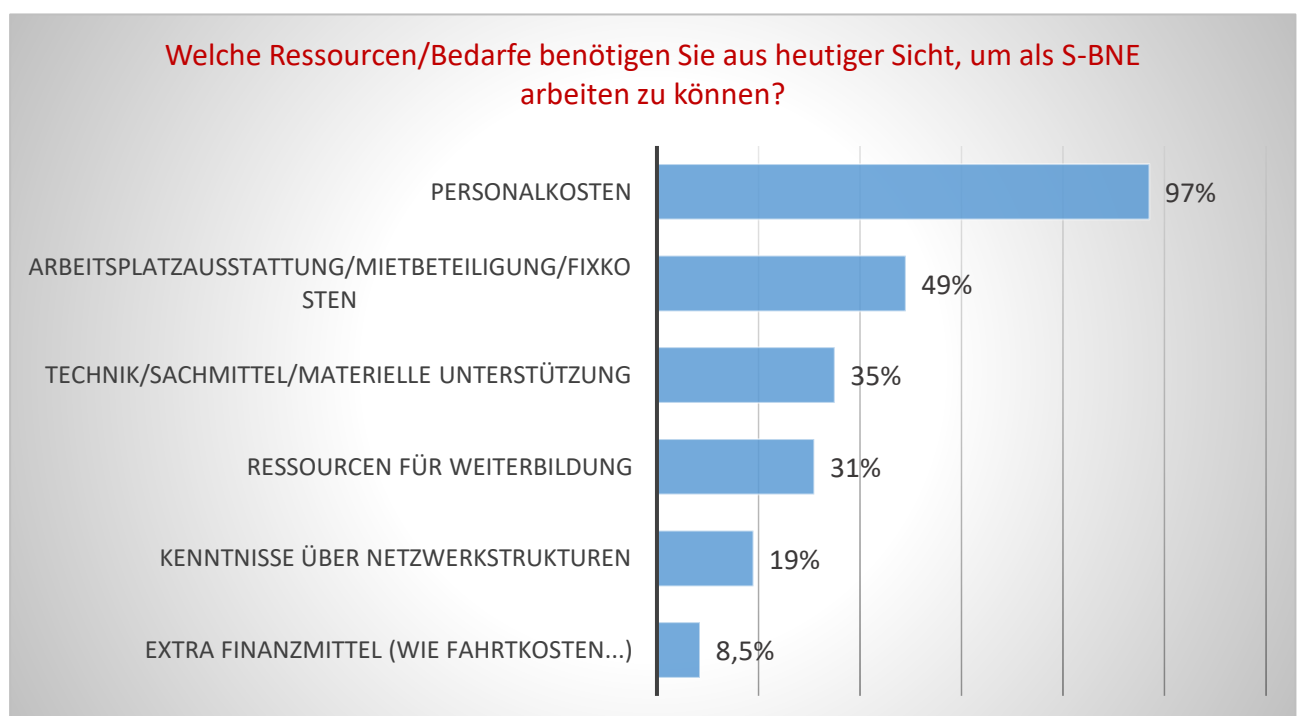
2021 kann es nur im kleinen Rahmen erfolgen, da dieses Jahr die Aufgaben des Personals abgesteckt sind und zusätzliches Personal kaum eingestellt werden kann und noch gibt es keine rechtlich/finanzielle Grundlage
bei nur trockener Vernetzungsarbeit dann kein Interesse an einer S-BNE, sollte auch die Bereiche Kultur, Wirtschaft und Jugend abdecken
Der Landschaf(f)t Zukunft e.V. besteht seit 2002 und hat sich als Verein für Regionalentwicklung im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge etabliert. Er wirkt in der Region, aber auch über die Regionen hinaus
Die Frage lässt sich ohne Kenntnis der Rahmenbedingungen nicht beantworten. Die Gretchenfrage ist doch welche finanziellen Zuwendungen es dafür gibt.
In Abhängigkeit der bereitgestellten Ressourcen zur Erfüllung der Rolle
In welcher Intensität die Aufgabe wahrgenommen werden können hängt von dem zu erwartenden Arbeitsumfang ab. Es wäre hilfreich zu wissen, mit welchem Mindestarbeitsumfang als S-BNE zu rechnen ist.
Ja, falls entsprechende personelle Kräfte vorhanden sind. Nein, aktuell nicht ausreichend Personal vorhanden.

⁵ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Klärung der erforderlichen Ressourcen notwendig (Personal, Betriebsmittel, Sachkosten)
können uns auch vorstellen K-BNE zu werden
Mehrarbeit muss finanziell ausreichend abgedeckt werden, also auskömmlich sein und mindestens mittelfristig gesichert sein- im NSZ wäre zusätzliches Personal notwendig, die Stellenbesetzung durch nur mit Stunden (Personal)
Nur wenn die Finanzierung zusätzlichen Personals gesichert ist. Innerhalb NP in SN gibt es ansonsten die Vereinbarung, dass der NP 'Dübener Heide' das für alle NP in SN übernimmt
Personeller Bedarf muss abgeklärt sein!
Problem sind die derzeitigen Personalkapazitäten für weiteren Ausbau und die aktuelle Coronasituation
regionalspezifische Ausdifferenzierung wichtig SDG regionalspezifisch
um unsere aktuellen Arbeitsinhalte widerzuspiegeln sicher nicht den gesamten Umfang von BNE-Themen und richten sich aktuell nicht alle Zielgruppen. Getestet werden muss welche Erwartungen andere...
Unser derzeitiges Arbeitsaufkommen lässt das leider nicht zu
viele Mitarbeitende in Kurzarbeit, Kolleg*innen wissen nicht ob VA durchgeführt werden, zur Zeit kein normales arbeiten und deshalb ist ungewiss, ob und wie zusätzliche Aufgaben abgedeckt werden können
wenn, wie werden Personalkosten abgerechnet
wir können uns sehr gut vorstellen, Verlängerung bei guten Ansätzen durchaus möglich
Wir stehen gern zur Beratung über infrage kommende S-BNE Träger zur Verfügung

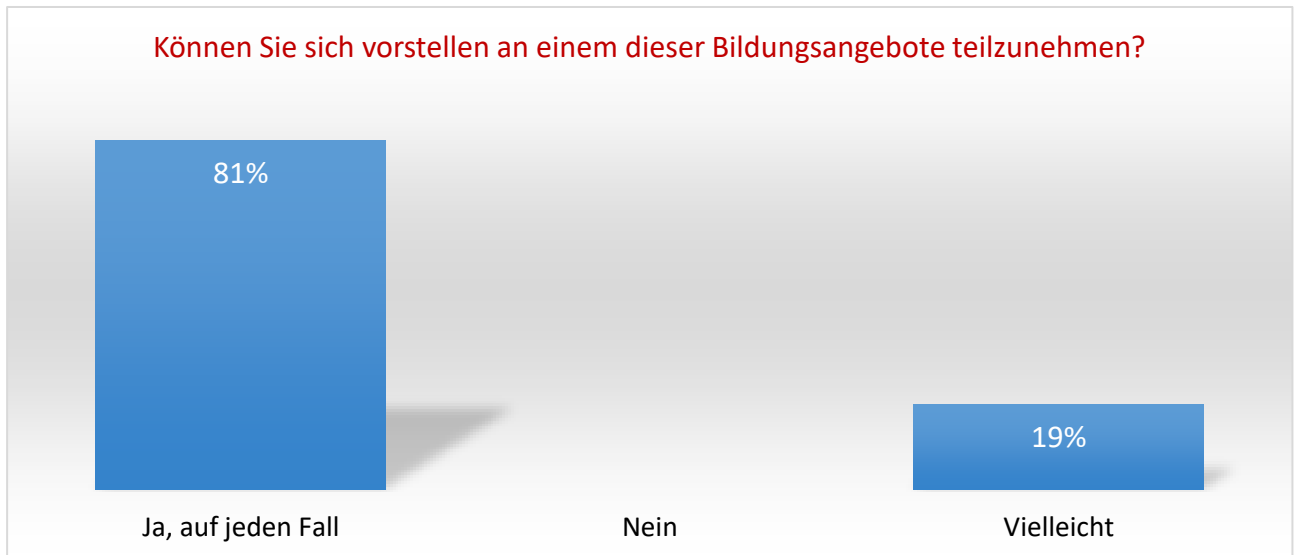
Frage 19: Welche Ressourcen/Bedarfe benötigen Sie aus heutiger Sicht, um als S-BNE arbeiten zu können?

Zu den benötigten Ressourcen/Bedarfen konnte sich in Freitextfeldern geäußert werden. Die vielen Antworten wurden inhaltlich zusammengefasst, nach Häufigkeit sortiert und in folgendem Diagramm zusammengestellt.



Text zu Frage 20: Im Jahr 2021 und 2022 wird es fünf halbtägige, kostenlose Bildungsangebote zur Vernetzung und fachlichen Qualifikation potenzieller Servicestellen BNE geben. Die Veranstaltungen sind online und/oder analog geplant.

Frage 20: Können Sie sich vorstellen an einem dieser Bildungsangebote teilzunehmen?



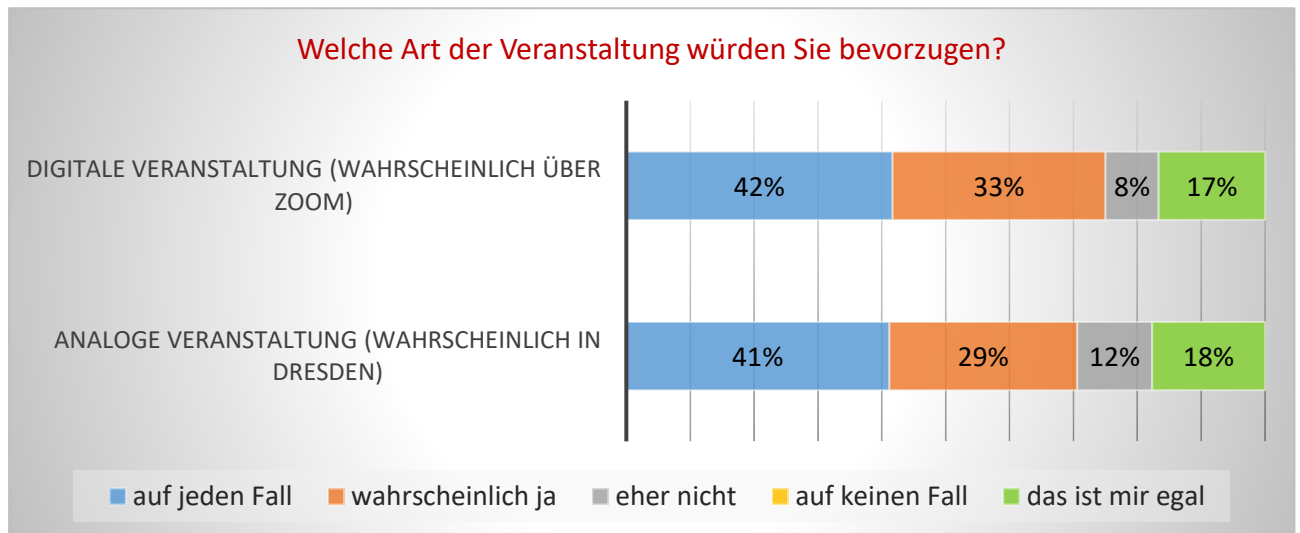
Frage 21: Unter welchen Voraussetzungen würden Sie teilnehmen?⁶

abgängig von den Inhalten
abhängig vom Programm und wer unserseits dafür infrage kommt
arbeitsbezogener Inhalt/Themen
ausreichend zeitliche Kapazitäten
bei Präsenzveranstaltungen bitte Fahrtkosten erstatten
da Bildungsangebote grundsätzlich jeden voranbringen, bedarf es keine zusätzlichen Voraussetzungen
Eine Teilnahme ist nur sinnvoll mit einer klaren Finanzierungsperspektive für die Einrichtung einer Servicestelle
Erstattung der anfallenden Kosten, Fahrtkosten, Hotel usw. Spesenübernahme
keine zeitlichen Überschneidungen mit den allgemeinen Dienst-/Veranstaltungsbetrieb
konstruktive Auseinandersetzung mit Akteuren aus dem BNE-Bereich
Nach Termin und Arbeitslage
sind zeitliche Ressourcen vorhanden
Themeninteresse
wenn der Termin passt

⁶ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Wenn die Zeit es zulässt und wir über einen BFD'ler/in verfügen
wenn es terminlich passt und sie entweder online sind oder zentral analog
wenn sicher ist, dass die S-BNE kommt, wenn sicher ist in welchem Umfang und die Laufzeit mindestens 5 Jahre beträgt, gern auch unbefristet
zeitlicher Faktor, keine Bittsteller Rolle würden auch für den WS bezahlen

Frage 22: Welche Art der Veranstaltung würden Sie bevorzugen?



Frage 23: Welche Inhalte erwarten Sie von den Bildungsangeboten für potenzielle S-BNE?⁷

Auftakt- Querschnittsthemen wo stehen wir in Sachsen zum Thema BNE? Gibt es andere Leuchttürme?
Austausch S-BNE, Best Practice Beispiele
Austausch zwischen den Interessenten
aktueller Stand BNE in Sachsen, Region Chemnitz
Best Practice Beispiele anderer Servicestellen aus Deutschland
Begriff und Definition BNE, lokale und regionale Anknüpfungspunkte
BNE aus verschiedenen Perspektiven
Einbeziehung globaler Perspektiven
Erfahrungsaustausch und Best-Practice Beispiele aus anderen Bundesländern, (z.B. BB)
Fördermöglichkeiten
Grundlagen zum BNE Konzept
Klimaschutz allgemein
Klärung der konkreten Ziele, Aufgaben und Wirkungskreise

⁷ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Kurz, Mittel und Langfristige Ziele der S-BNE
Langfristige Vision für die S-BNE + K-BNE/Einbettung in die LS
neue Strömungen BNE in welche Richtung
neue und zielgruppenorientierte Methoden (lokales Handeln im globalen Kontext (Z.B. Mehrwert regionaler Wirtschaftskreisläufe) im Kontext globaler Wertschöpfung
politische Teilhabe, Strukturen BNE
Projektmanagement
Rechtliche Schulung zum Datenschutz und eventuell zur Corona Lage in Bezug auf BNE
Rahmenbedingungen für mögliche S-BNE
Standpunkte und Haltungen bei Kindern, Pädagogen und Eltern entwickeln
Stand des Wissens zu Anspruch und Umsetzung von BNE in Kommunen
Strukturaufbau der S-BNE, Erörterung der Abgrenzung zu ENS und FS Globales Lernen
strukturelle Einbindung zur Landesebene
Strukturen/Tools für erfolgreiche Vernetzung
sinnvoll ein Ansprechpartner Energieagentur/ Kontakte Schnittstellen
Zielgruppenerreichbarkeit
Auseinandersetzung BNE Verständnis -gibt es unterschiedliche Interpretationen (BNE Haltung)
Argumentationshilfen
BNE Weiterbildungen für BNE-Akteur*innen->Unterstützung methodischer Kompetenzen
Diversitätsorientierung
digitale BNE
effektiver Netzwerkaufbau für Projekte
Eine WeltLaden -> vernetzen und Strukturen
Finanzierungsquellen für die Umsetzung von BNE-Vorhaben
Gemeinsame Übersicht über Themen und Akteure/Zivilgesellschaft/Wirtschaft/Wissenschaft/Verwaltung
Handlungsleitfaden
Klärung der Strukturen und erforderlichen Ressourcen
Kriterien BNE
Netzwerkstelle mit der Expertise ausstrahlen (wie Klimabotschafter in 13 Länder)
Planungsstruktur für Ablauf/Erprobung
regenerative Energien
spezielle thematische Veranstaltungen zu Energie, Wasser...
Selbstverständnis, Aufgaben, Ziele, Projektfinanzierung

Schulen Strategie der Zusammenarbeit
Umgang mit Konsum
vertiefende Informationen/Weiterbildung zu den SDG
Verhältnis S-BNE und K-BNE zu bestehenden Netzwerken (NNS, bne-sachsen.de)
WIA vertiefen, wenn man S-BNE werden möchte
was machen die anderen Akteur: innen, was ist deren Expertise
welche Akteure arbeiten zu welchen Themen
Zielgruppenerreichung
zentraler Referentinnenpool
Überblick über bestehende Strukturen/Ansätze/Programme in Sachsen + Bundesweit
Abgrenzung BNE von anderen Bildungsangeboten
Bedarfe der Landesbehörden und möglicher Schnittstellen/Kooperationspartner
BNE-Methodentraining auch digital
Finanzierungsmöglichkeiten
Fördermöglichkeiten
interkulturelle Dinge- wie kommt man an die Leute
Inhaltliche Schulungen zu verschiedenen BNE Themen
Kommunikation, Moderation mit anderen lernen
PR Arbeit
Strategieentwicklung, Konzeption, Anregungen und Methoden
Selbstwirksamkeit, Handlung stärken, BNE wie kann man gemeinsam lernen
soziale Nachhaltigkeiten
Umfeld analysieren, um zentrale Themen aufzugreifen
Umweltpädagogik
Verständnis(e) über Definition BNE (insbesondere Berücksichtigung globaler Perspektiven)
Vernetzung
wo steht BNE
wie gelingt demokratische Entscheidungsfindung, Kommunikation, Beteiligungsprozesse
Welche Rolle spielt die S-BNE im politischen Kontext - Vorzeigestelle, politisches Mitspracherecht
zeitliche Planung und Perspektive
andere Akteure kennen lernen, Vernetzung
BNE Materialien für verschiedene Zielgruppen
digitale Fachanwendungen
Erfahrungen, Austausch Best Practice

Kompetenz Training->individuelle Ebene! Einzelcoaching, Transformation aus der eigenen Entwicklung
Netzwerkarbeit, Moderation
Rollenspiele und Lustfaktor
Selbstverständnis der Akteur: innen
Visionen für grundsätzliches nachhaltiges Handeln erarbeiten
Verwaltung
Was heißt 'Service'? Wie führe ich ein gutes Beratungsgespräch
Welche Erwartungen werden an die S-BNE gestellt, Öffentlichkeitsarbeit
Anschluss an Landesstrategie BNE
Coaching
finanzielle Unterstützung klären in Abgleich mit zu erfüllenden Aufgaben und erforderlichen Ressourcen
Gemeinsame Sprache zwischen den Akteur: innen entwickeln
Momentaufnahmen und Qualitätsmanagement
Suffizienz- globale Wirtschaftskreisläufe (Fair Trade)
Strategieentwicklung, Projektmanagement
wie kann BNE in den Alltag kommen, was kann jeder persönlich tun, Methodenkoffer

Frage 24: Welche Anmerkungen/Hinweise möchten Sie noch geben?⁸

Bauhöfe, Landnutzer mit einbinden-> alles breiter tragen -> BNE in der Perspektive Rückkopplung von Bundesebene
bitte S-BNE auch im ländlichen Raum ansiedeln, die Großstädte sind schon sehr weit, S-BNE alle Fäden zusammenhalten
BNE in der Kita-Konzeption verankern
Danke für euer Engagement
Die angegebene Anzahl an Mitarbeitenden ist auf die gesamte Organisation bezogen beantwortet worden. Die restlichen inhaltlichen Fragen sprechen aus der Perspektive der Abteilung Globales Lernen/BNE
Einschätzung/Beantwortung einiger Fragen Corona bedingt
Es ist für die Einrichtung von zusätzlichen BNE-Stellen zwingend notwendig, dass dafür auch zusätzliche Personalmittel bereitgestellt werden. Ohne dieses ist das Ansinnen nicht durchführbar.
Frage nach der Langfristigkeit -> kein Projektcharakter, sondern dauerhaft ->Nachhaltigkeit
Herangehensweise gefällt für Konzepterarbeitung (man fühlt sich gehört und mitgenommen) die LS wird mit Leben erfüllt.

⁸ Wie von den Teilnehmenden der Befragung eingetragen.

Ich finde das IBZ in der Tat sehr gut geeignet, da wir a.) Schnittstelle zwischen Umwelt-und Naturschutz und politischer Bildung/BNE schon fast 30 Jahre machen und wir b.) seit Anfang im Freistaat Sachsen im Bereich BNE eine führende...

Problem, dass unsere Umwelt/BNE Pädagoge auf Grund Corona derzeit verhindert ist und damit der eigentliche Fachmann nicht anwesend sein wird-es könnte eine Vertreterin teilnehmen, ab 2022 können wir die Aufgabe dann ordentlich

S-BNE und K-BNE Stellen benötigen ggf. Einarbeitung und Vorstellung der bisherigen Module (migrantisch-selbstorganisierten) Bildungsvereinen

Wenn nicht gerade Corona ist führen wir im Jahr 100 Veranstaltungen durch Angebote für Kinder

<https://www.bund-leipzig.de/themen-und-projekte/umweltbildung/>

Impressum

Herausgeberin:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)

Riesaer Str. 7

01129 Dresden

Projekt Unterstützung der Umsetzung der „Sächsischen Landesstrategie Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus

Redaktion:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)

Gestaltung und Satz:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)

Redaktionsschluss:

14. Juli 2021

Urheber- und Kennzeichenrecht:

Die LaNU ist bestrebt, die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte zu beachten, selbst erstellte Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurückzugreifen. Sollten Bildnachweise nicht korrekt erfolgt oder an irgendeiner Stelle unabsichtlich geltende Copyrights oder Urheberrechte verletzt worden sein, bitten wir um eine umgehende Nachricht per E-Mail an [poststelle.adl\(at\)lanu.sachsen.de](mailto:poststelle.adl(at)lanu.sachsen.de).

Verteilhinweis:

Diese Publikation wird als Fachinformation kostenlos herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.



Diese Veröffentlichung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Freistaat
SACHSEN